

## Daten im Überblick

- Veranstalter:** Fachhochschule Münster, Fachbereich Sozialwesen  
LVR-Landesjugendamt Rheinland  
LWL-Landesjugendamt Westfalen
- Begleitung:** Die Weiterbildung wird stets durch eine Vertreterin/einen Vertreter der Veranstalter begleitet.
- Zielgruppe:** Neueinsteiger/innen im ASD
- Ort:** Den Tagungsort entnehmen Sie bitte der aktuellen Kursausschreibung.
- Teilnehmerzahl:** Max. 20
- Teilnahmegebühr:** Mit Übernachtung und Vollverpflegung: 1.650,00 € (Gesamtkosten)  
Ohne Übernachtung mit Verpflegung: 1.375,00 € (Gesamtkosten)
- Umfang:** Jedes der sechs Module hat einen Umfang von zwei Weiterbildungstagen à 8 Unterrichtsstunden. Somit ergibt sich ein Gesamtumfang von 96 Unterrichtsstunden.
- Termine:** Die Termine der Weiterbildung entnehmen Sie bitte der aktuellen Kursausschreibung: [www.neu-im-asd.de](http://www.neu-im-asd.de)
- Abschlussveranstaltung:** Die Weiterbildung endet jeweils mit einer Abschlussveranstaltung. Neben der Evaluation des Kurses findet an diesem Tag auch die Übergabe der Qualifizierungsnachweise statt. Den Termin der jeweiligen Abschlussveranstaltung entnehmen Sie bitte der aktuellen Kursausschreibung.
- Seminarzeiten:** 10:00 – 17:00 Uhr (1. Tag)  
09:00 – 16:30 Uhr (2. Tag)
- Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt online unter: [www.neu-im-asd.de](http://www.neu-im-asd.de)

## Kontaktdaten

Fragen zur Weiterbildung beantworten wir Ihnen gerne:

### Fachhochschule Münster

Fachbereich Sozialwesen, Referat Weiterbildung  
Hüfferstraße 27 | 48149 Münster  
[www.weiterbildung-sozialwesen.de](http://www.weiterbildung-sozialwesen.de)

**Ansprechpartner:**  
Mike Lenkenhoff  
Telefon: 0251 83-65889  
E-Mail: [lenkenhoff@fh-muenster.de](mailto:lenkenhoff@fh-muenster.de)



### LVR-Landesjugendamt Rheinland

Kennedy-Ufer 2 | 50679 Köln  
[www.lvr.de/Jugend/](http://www.lvr.de/Jugend/)

**Ansprechpartnerin:**  
Doris Scherer-Ohnemüller  
Telefon: 0221 809-4021  
E-Mail: [doris.scherer-ohnemueller@lvr.de](mailto:doris.scherer-ohnemueller@lvr.de)



### LWL-Landesjugendamt Westfalen

48133 Münster  
[www.lwl.org](http://www.lwl.org)

**Ansprechpartnerin:**  
Heidi Knapp  
Telefon: 0251 591-3652  
E-Mail: [heidi.knapp@lwl.org](mailto:heidi.knapp@lwl.org)



Fachhochschule  
Münster University of  
Applied Sciences



Fachbereich Sozialwesen  
Referat Weiterbildung

## Weiterbildungsreihe

### Neu im ASD

Weiterbildungsreihe für  
Berufs- und Neueinsteigende im  
Allgemeinen Sozialen Dienst  
(ASD)

Kooperationspartner:

LVR-Landesjugendamt  
Rheinland

**LVR**  
Qualität für Menschen

LWL-Landesjugendamt  
Westfalen

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

WEITER-  
BILDUNGS-  
REIHEN

## Zum Kurskonzept

### Ausgangslage

Der ASD lässt sich als Basissozialdienst der Kommune charakterisieren. Er ist aufgrund seines umfassenden Auftrages zuständig vor allem für alle jungen Menschen (Kinder, Jugendliche und junge Volljährige) und ihre Familien in schwierigen Lebenslagen.

Er leistet selbst Beratung und Unterstützung; er bewilligt, plant und steuert bei vorliegenden Rechtsansprüchen notwendige und geeignete Hilfen. Zudem ist er verantwortlich für die Sicherstellung des Schutzes von Kindern und Jugendlichen vor Gefahren für ihr Wohl.

Die Vereinigung dieses Aufgabenspektrums im ASD erfordert von den dort tätigen Fachkräften ein hohes Maß an Kompetenzen in persönlicher (Belastungsfähigkeit), sozialer (Kommunikationsfähigkeit) und fachlicher Hinsicht.

Während in früheren Jahren eine Einführung von Berufsanfänger\*innen über das einjährige Berufsanererkennungsjahr erfolgen konnte, gibt es diese umfassende Einarbeitung im Rahmen der neuen Studiengänge nicht mehr. Hinzu kommt, dass sich durch die Einführung von Bachelorstudiengängen die Regelstudienzeit deutlich reduziert hat.

Diese Situation macht es für die kommunalen Arbeitgeber notwendig, die neu in diesen Arbeitsbereich einsteigenden Hochschulabsolventen\*innen besonders zu begleiten und zu qualifizieren. Aber nicht nur für Mitarbeiter\*innen aus dem direkten Übergang von der Hochschule, sondern auch für Quereinsteiger\*innen ist eine solche Qualifizierung eine große Unterstützung bei der professionellen Bewältigung der vielfältigen Aufgaben des Arbeitsfeldes. Hier bietet die Weiterbildungsreihe Neu im ASD seit 2009 ein etabliertes Unterstützungsangebot beim Einstieg in das komplexe Arbeitsfeld. Durch die Vermittlung von fachspezifischem Wissen und Methoden in Kombination mit der Reflexion des eigenen Handelns unterstützt durch Mentoring können bestehende Einarbeitungskonzepte oft sinnvoll ergänzt werden.

## Die Inhalte

Das vorgesehene Weiterbildungskonzept sieht eine kompakte Seminarstruktur mit sechs Modulen über je zwei Tage sowie eine Abschlussveranstaltung vor.

**Modul 1: Kurseinführung gemeinsam mit Mentorinnen und Mentoren; Rolle des ASD zwischen Einzelfall und Sozialraum**  
(Rollenvielfalt, Aufgabenspektrum, Kooperation, Arbeitsorganisation)

**Modul 2: Rechtliche Grundlagen**  
(Grundlagen des Sozialverwaltungsverfahrensrechts und Jugendhilferechts)

**Modul 3: Fallverstehen und Hilfeplanung**  
(Fallverstehen, Grundlagen, Zielaushandlung, Kollegiale Beratung, Moderation)

**Modul 4: Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung**  
(Rechtliche Grundlagen, Erkennen-Beurteilen-Handeln, Inobhutnahme)

**Modul 5: Gesprächsführung**  
(Einführung in Denk- und Vorgehensweise respektvoller Gesprächsführung mit Klienten, Anliegen- und Auftragsklärung, Ressourcenaktivierung, Einüben von Fragetechniken und -haltungen)

**Modul 6: Trennungs- und Scheidungsberatung sowie Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren**  
(Rechtliche Grundlagen, Rollenklärung, Einüben von Mediationsmethoden)

**Abschlussveranstaltung** (Transfererfahrung der Teilnehmenden und Mentoren, Reflexion der Weiterbildung, Übergabe der Qualifizierungsnachweise.)

## Die Referentinnen und Referenten

Hier eine Auswahl von Referentinnen und Referenten (für die einzelnen Kurse können die jeweiligen Referentinnen und Referenten variieren):

- Prof. Dr. Sabine Ader, KatHo NRW, Abteilung Münster
- Anne Bittins-Petack, Jugendamt Neuss
- Heide Buberl-Mensing, Dipl.-Soz.Arb. und Supervisorin (DGSv)
- Sandra Eschweiler, Fachberaterin, LVR-Landesjugendamt Rheinland
- André Heller, Jugendamt Kamp-Lintfort
- Heidi Knapp, Fachberaterin, LWL-Landesjugendamt Westfalen
- Uwe Michalak, Dipl.-Psych., Systemischer Lehrtherapeut (SG)
- Prof. Dr. Reinhold Schone, Fachbereich Sozialwesen, Fachhochschule Münster
- Beate Tenhaken, Fachbereichsleiterin Stadt Greven
- Prof. Dr. Dirk Waschull, Fachbereich Sozialwesen, Fachhochschule Münster
- Andrea Wagner, Mediatorin (BAFM), Mediations Supervisorin (IMS)

### Die Mentorinnen und Mentoren

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden im Jugendamt durch eine Mentorin/einen Mentor begleitet, die/der Unterstützung bei der Umsetzung der Weiterbildungsinhalte in die örtliche Praxis gewährleistet. Alle Mentorinnen und Mentoren nehmen am Auftakt der Weiterbildung (1. Weiterbildungstag, von 10:00 bis ca. 14:00 Uhr) sowie an der Abschlussveranstaltung (ebenfalls 10:00 bis ca. 14:00 Uhr) teil. Die Termine hierfür entnehmen Sie bitte der aktuellen Kursausschreibung ([www.neu-im-asd.de](http://www.neu-im-asd.de)).